

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1878**

3.5.1878



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. 70.

Freitag, den 3. Mai 1878.

II. Quartal. 58. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

## Durch die Intendanz.

Original-Kunstspiel in fünf Akten von E. Henke.

### Personen:

Freiherr von Kuhn, Commerzienrath . . . . .	Herr Nebe.
Freifrau von Kuhn, seine Gemahlin . . . . .	Frau Lange.
Marie, } beider Töchter . . . . .	{ Fräulein Schanzer.
Hedwig, }	{ Fräulein Bacon.
Hans Waldau . . . . .	Herr Grösser.
Baron Rottke, Adjutant des Prinzen Leopold von — . . . . .	Herr von Horar.
Geheimerath von Göben, Herzoglicher Hoftheater-Intendant . . . . .	Herr Schneider.
Herr von Leonroth, Oberregisseur . . . . .	Herr Hansen.
Strohberger, Journalist . . . . .	Herr Morgenweg.
Joseph, Diener im Hause des Commerzienraths . . . . .	Herr Hunkler.
Ein Chorist . . . . .	Herr Klages.
Ein Briefträger . . . . .	Herr Stöbe.

Choristen. Choristinnen. Hofmusiker.

Ort der Handlung: Eine kleine Residenz. — Zeit: Gegenwart.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Unpäßlich: Frau Obermüller.

### Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . " 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Parterre-Sperreplätze . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . " 60 "
Balkon . . . . . 3 " — "	Parterre . . . . . 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . " 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze** wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

### Änderung der Abonnements-Nummer.

Sonntag, den 5. Mai, II. Quartal, 60. Abonnements-Vorstellung.

Der **Prophet**. Große Oper mit Ballet in fünf Akten von G. Meyerbeer.

Fides: Fräulein Goldsicker, vom Stadttheater in Nürnberg, als Gast.